**Alfa Romeo beim AvD Oldtimer Grand Prix auf dem Nürburgring –**

**seltene Prototypen treffen auf ganze Armada legendärer Tourenwagen**

Italienische Traditionsmarke ist bei Europas größtem Treffen klassischer Rennwagen (9. bis 11. August 2019) in beinahe allen Klassen vertreten. Alfa Romeo Tipo 33TT3 startet im Feld der „FIA Masters Historic Sports Car Championship“. Showrunden eines Alfa Romeo 75 Turbo IMSA bei den „Slowly Sideways“. Rund die Hälfte der Teilnehmer in der „AvD Tourenwagen- und GT-Trophäe“ fahren verschiedene Varianten der Alfa Romeo Giulia Sprint. Die aktuellen Modelle Alfa Romeo Stelvio und Alfa Romeo Giulia stehen Besuchern für Probefahrten zur Verfügung.

Wien, im August 2019

Am Wochenende treten beim AvD Oldtimer Grand Prix (9. bis 11. August 2019) auf dem Nürburgring rund 500 Fahrzeuge aus beinahe einem Jahrhundert Rennsport-Geschichte an. Grand-Prix-Renner, Tourenwagen, Formel-Boliden und Sportprototypen starten in insgesamt 13 Kategorien auf der Grand-Prix-Strecke zu Rennen über unterschiedliche Distanzen. Weitere Raritäten drehen im Rahmenprogramm Showrunden ohne Zeitdruck. Zur größten Veranstaltung dieser Art pilgern zehntausende von Fans an die Traditionsrennstrecke in der Eifel.

In nahezu allen Klassen ist Alfa Romeo vertreten. Zu sehen sind extrem seltene Rennwagen und Prototypen wie der Alfa Romeo Tipo 33TT3 von 1972, der in der „FIA Masters Historic Sports Car Championship“ antritt, der Alfa Romeo 75 Turbo IMSA (1988) vom Straßenrennen Giro d’Italia, präsentiert bei Demonstrationsfahrten der Slowly-Sideways-Gruppe, der Alfa Romeo 156 STW (1998) bei den „Tourenwagen Classics“ und die Alfa Romeo Giulia TZ1 im Feld der „Zweisitzigen Rennwagen und GT bis 1960/61“. Ganz anders die Situation bei der „AvD Tourenwagen- und GT-Trophäe“. Hier setzt beinahe die Hälfte aller Fahrer auf verschiedene Varianten der Alfa Romeo Giulia Sprint. Die Bandbreite reicht vom 1300 GTA Junior bis zum 1750 GTAm.

**Besucher können Alfa Romeo Giulia und Alfa Romeo Stelvio testen**

Neben den legendären Oldtimern von Alfa Romeo können die Besucher des AvD Oldtimer Grand Prix auch die aktuellen Modelle der Marke kennenlernen. Verschiedene Varianten von Alfa Romeo Giulia und Alfa Romeo Stelvio stehen für Probefahrten zur Verfügung, Ausgangspunkt ist der Alfa Romeo Truck im Fahrerlager. Dort ist auch ein ganz besonderer Oldtimer ausgestellt: ein Alfa Romeo 6, der in den 1980er Jahren auf der Rennstrecke von Spa-Francorchamps/Belgien als Safety-Car im Einsatz war.

Außerdem können traditionell die Mitglieder des Alfaclub, die mit einem Alfa Romeo – jeglichen Baujahres – anreisen, bis ins Innengelände der Rennstrecke fahren und dort parken (Anlaufstelle: Parkplatz D3). Im Zelt des Alfaclub erwartet die Gäste unter anderem auch der Clubshop mit Accessoires, Büchern und Modellautos aus der Welt von Alfa Romeo.

Kontakt:

Andreas Blecha

Public Relations Manager

FCA Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: +43 1 68001 1088

E-Mail: [andreas.blecha@fcagroup.com](mailto:andreas.blecha@fcagroup.com)

Alfa Romeo Presse im Web: [www.alfaromeopress.at](http://www.alfaromeopress.at)